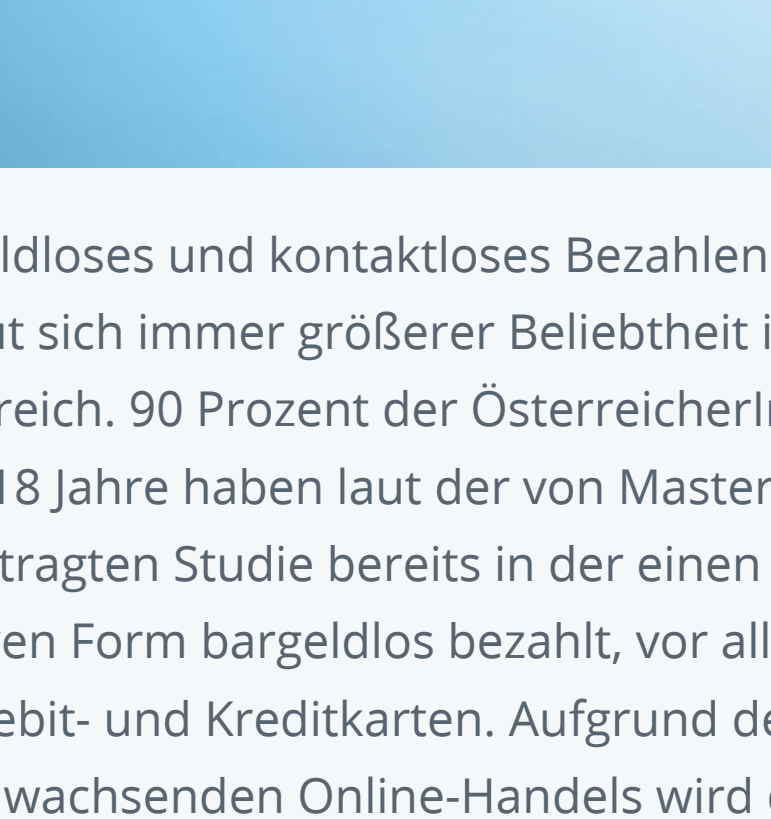


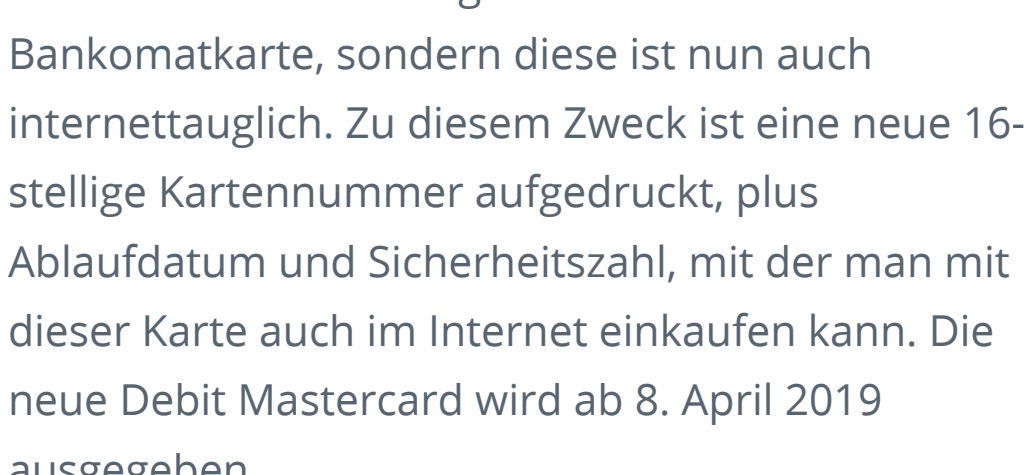
Durchblick im Kartendschungel

Debit Mastercard, Kreditkarte, Prepaidkarte



Bargeldloses und kontaktloses Bezahlen erfreut sich immer größerer Beliebtheit in Österreich. 90 Prozent der ÖsterreicherInnen über 18 Jahre haben laut der von Mastercard beauftragten Studie bereits in der einen oder anderen Form bargeldlos bezahlt, vor allem mit Debit- und Kreditkarten. Aufgrund des stetig wachsenden Online-Handels wird das Zahlen mit Karte in den nächsten Jahren aber noch deutlich zunehmen. Doch welche Karte ist hier die richtige und was eignet sich für wen?

Debit Mastercard: Zahle jetzt



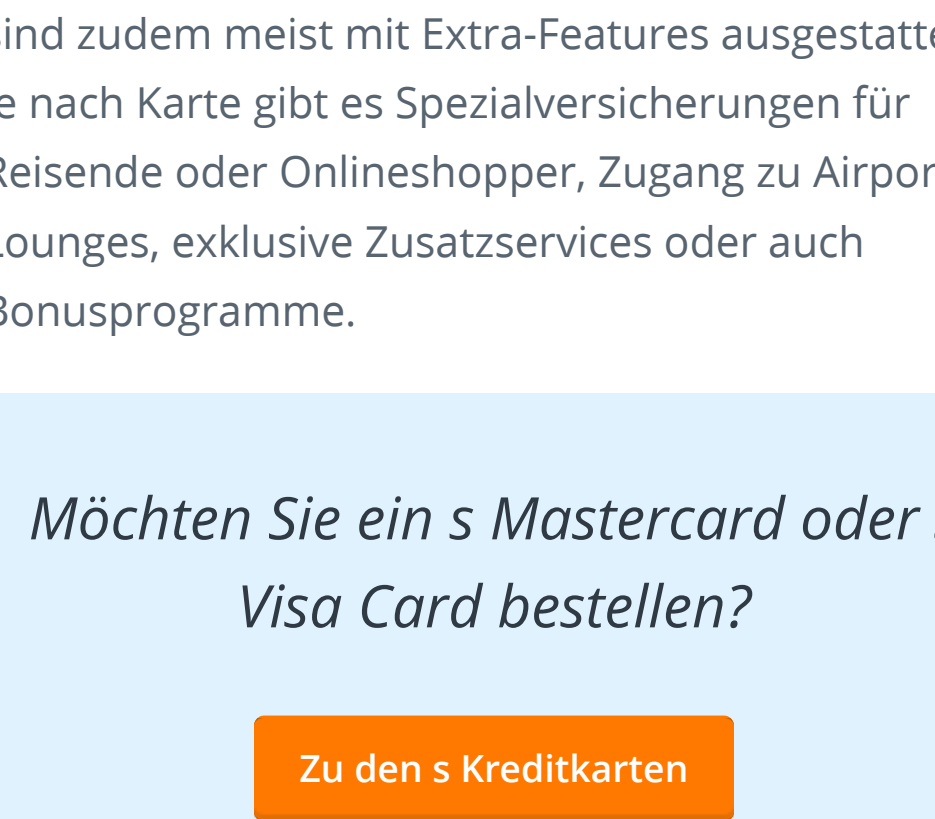
Ab sofort heißt die Bankomatkarte laut einer EU-Richtlinie in Österreich Debitkarte. Mit dieser Karte verfügt man grundsätzlich über das eigene Geld auf dem Girokonto und kann damit Kontostände im Automatenfoyer abfragen, in Shops bezahlen oder Bargeld bei Geldautomaten beheben. Der große Unterschied zu einer Kreditkarte ist, dass Zahlungen und Abhebungen sofort vom eigenen Konto abgebucht werden und nicht wie bei einer Kreditkarte erst nach ein paar Wochen. Die Debitkarte ist also der Schlüssel zum eigenen Girokonto. Die neue Debitkarte von Erste Bank und Sparkassen bietet aber nicht nur die üblichen Funktionen der bisherigen Maestro-Bankomatkarte, sondern diese ist nun auch internettauglich. Zu diesem Zweck ist eine neue 16-stellige Kartenummer aufgedruckt, plus Ablaufdatum und Sicherheitszahl, mit der man mit dieser Karte auch im Internet einkaufen kann. Die neue Debit Mastercard wird ab 8. April 2019 ausgegeben.

Haben Sie noch kein Girokonto?

[Konto & Debit Mastercard eröffnen](#)

[Zum s Komfort Konto](#)

Kreditkarte: Zahle später



Die Erste Kreditkarte gab es bereits 1894 in den USA. Die ersten Kreditkarten wie wir sie heute kennen, sind aber erst in den 1950er-Jahren auf den Markt gekommen. Der große Unterschied zur Debitkarte liegt darin, dass beim Bezahlen mit einer Kreditkarte das Geld nicht direkt vom Konto abgebucht wird, sondern die Bank die Rechnung bezahlt und den Kunden das Geld erst zu einem späteren Zeitpunkt abbucht. In Österreich ist es üblich, dass einmal im Monat die Rechnung mit der Bank ausgeglichen wird. Bei manchen Instituten ist auch eine Ratenzahlung des Gesamtbetrags möglich. Wer eine Kreditkarte ordert, der schließt auch eine Vereinbarung ab, die das Limit der Karte festlegt, das sich am jeweiligen Einkommen des Kunden orientiert. Die Kreditkarte ist quasi das Schweizer Taschenmesser für Reisende und Onlineshopper. Der große Vorteil ist, dass sich damit weltweit bargeldlos bezahlen und auch Cash beheben lässt. Kunden sollten sich aber bewusst sein, dass Bargeldbehebungen mit einer Kreditkarte teurer sind, als mit einer Debitkarte. Die Kreditkarte wird auch von 35 Prozent der ÖsterreicherInnen für Einkäufe im Internet genutzt. Das einfache Handling und die hohen Sicherheitsstandards waren und sind ein Erfolgsfaktor für den E-Commerce. Kreditkarten sind zudem meist mit Extra-Features ausgestattet. Je nach Karte gibt es Spezialversicherungen für Reisende oder Onlineshopper, Zugang zu Airport-Lounges, exklusive Zusatzservices oder auch Bonusprogramme.

Möchten Sie ein s Mastercard oder s Visa Card bestellen?

[Zu den s Kreditkarten](#)

Prepaidkarten: Zahle vorher

In den letzten Jahren erfreuen sich Prepaidkarten zunehmender Beliebtheit. Diese Karten müssen vor der Benutzung mit Geld aufgeladen werden. Ist die Karte geladen, kann damit Bargeld behoben werden, in Shops oder auch im Internet bezahlt werden. Ist das Geld auf der Karte verbraucht, dann geht nichts mehr. Die Vorteile dieser Karte liegen in den Details. Nachdem Prepaid-Karten nicht personalisiert sind, eignen sie sich besonders für Online-Shopping oder als praktisches Geld-Geschenk. Zudem braucht man für Prepaid-Karten nicht unbedingt ein Konto bei einer Bank. Durch die Limitierung der Karte auf das aufgeladene Guthaben, ist auch eine gewisse Ausgabedisziplin gewährleistet. Kein Wunder also, dass diese Karten besonders beliebt bei Eltern von Jugendlichen sind und gerne im Onlinehandel eingesetzt werden.

Möchten Sie eine Prepaid Karte bestellen?

[Zu den Prepaid Karten](#)

Das könnte Sie auch interessieren

Mit Garmin Pay™ bezahlen

Jetzt s Kreditkarte digitalisieren und mit der Garmin-Smartwatch kontaktlos zahlen.

[Mehr über Garmin Pay erfahren](#)

